



# MITTEILUNGSBLATT

## SONDERNUMMER

---

Studienjahr 2001/02

ausgegeben am 12. September 2002

26. Stück

---

75. Ausschreibung einer befristeten Planstelle auf 2 Jahre eines Vertragslehrers/einer Vertragslehrerin für Vokalensemble an der Universität für Musik und darstellende Kunst Wien

**75. Ausschreibung einer befristeten Planstelle auf 2 Jahre eines Vertragslehrers/einer Vertragslehrerin für Vokalensemble an der Universität für Musik und darstellende Kunst Wien**

Am Leonard Bernstein Institut für Blas- und Schlaginstrumente an der Universität für Musik und darstellende Kunst Wien wird die auf 2 Jahre befristete Planstelle eines Vertragslehrers/einer Vertragslehrerin für Vokalensemble (teilbeschäftigt) ab voraussichtlich 1.10.2002 ausgeschrieben.

Die Lehrveranstaltung „Vokalensemble“ hat zum Ziel, InstrumentalistInnen zum Einsatz der Stimme als musikalisches Ausdrucksmittel anzuregen und anzuleiten. Sie soll Singen als Grundlage musikalischer Vorstellung und Gestaltung fördern und Zugänge zum vokalen (insbesondere Ensemble-) Repertoire eröffnen. Durch die Schulung von Harmonie-, Polyphonie- und Intonationshören stellt die Lehrveranstaltung „Vokalensemble“ auch eine Brücke zum Bereich Musiktheorie dar; durch Pflege des Atems und der Stimme wird der Bereich Körperarbeit berührt. Eine Herausforderung für den/die LeiterIn der Lehrveranstaltung besteht u. a. in der Motivierung der Studierenden, da diese im vokalen Musizieren oft keinerlei Erfahrung mitbringen. Weiters wird die Bereitstellung von Repertoire für unterschiedlichste Besetzungen erforderlich sein. Die erwünschte Gruppengröße liegt bei 5 bis 8 TeilnehmerInnen.

InteressentInnen, welche eine dem Fachgebiet entsprechende abgeschlossene Hochschulbildung bzw. künstlerische und kunstpädagogische Leistungen, die den Anforderungen des Arbeitsplatzes entsprechen, nachweisen können, werden gebeten, ihre schriftliche Bewerbung (samt Unterlagen) bis spätestens

**25.9.2002**

an die Universität für Musik und darstellende Kunst Wien, Leonard Bernstein Institut für Blas- und Schlaginstrumente, Seilerstätte 26, 1010 Wien, zu richten.

Die Universität strebt eine Erhöhung des Frauenanteils insbesondere beim wissenschaftlichen bzw. künstlerischen Personal an und fordert deshalb qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Frauen werden bei gleicher Qualifikation vorrangig aufgenommen.

Die BewerberInnen haben keinen Anspruch auf Abgeltung aufgelaufener Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstanden sind.

Der Institutsvorstand: K. Lienbacher